



**Fachschaftsratsrate- und -initiativenversammlung
vom 14.02.2018**

Anwesende Fachschaftsvertretungen: Gebärden, Reha, Ewi, KSBF/KlassPhil, Kuwi, Kubige, Klass.Arch (Winckler), Lehramt, Geschichte, Info, AnglAm, Wiwi, Physik, IBI

Sitzungsleitung und Protokoll: Referat für Fachschaftskoordination (RefRat)

Beginn: 18.30 Uhr; Ende: 21:10 Uhr

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Formalia**
- 2.) Berichte auf den Fachschaften und dem RefRat**
- 3.) Raumvergabe durch „Humboldt Innovation“**
- 4.) „AG zur Steigerung der Erfolgsquote“**
- 5.) GO-Änderungsanträge**
- 6.) Aktuelles vom Streik**
- 7.) sonstiges**

Top 1: Begrüßung und Formalia

- Da es laut FRIV-GO mit den beiden Kandidaten nicht zu einer satzungsgemäßen Wahl kommen kann, stimmen die Anwesenden mehrheitlich zu, die Wahl zu vertagen.
- Die Protokolle der FRIV von Dezember werden zur Durchsicht ausgegeben.

Top 2: Berichte auf den Fachschaften und dem RefRat

Reha: Studienraum renoviert, Stelle einer Vertrauensdozentin in Planung (keine psychologische Beratung möglich von Nichtprofessionellen; Erfahrungen?): Fachschaften und deren Rolle in der Vertrauensbildung und Hilfe bei Problemen (Problem: Wo hört nicht-professionelle Beratung auf?)

Was soll Vertrauensdozentin leisten? -->weiterhin offen

Gebärden: s. Reha

Ewi: drohendes Aussterben - kaum Nachwuchs

IBI

Eric/KSBF

Wiwi: FSR-Wahl, neue Mitglieder, FakRatsWahlen (Frist verpasst, deshalb kommissarische Vertretung durch die vorherigen), studentische feministische Wiwi Initiative (Kontakt wird weiterverbreitet, sobald klar ist, was genau die machen, wie sie heißen, etc.)

KlassArch: Party am 16.02.2018

Geschichte: Stress mit Firma Klein von der Gebäudereinigung

Informatik: berichtet aus der Stampf: Bergfesttermin gefunden (22.06.2018)

Physik: Verhandlungen über eine mögliche Zone-30-Regelung in der BVV; DKMS-Typisierungsaktion vorm Bergfest; Streik in Adlershof am 15.02. (gibt Essen und Trinken)

AnglAm: Filmaktionen liefen schlecht --> Idee deshalb einen Newsletter rumzuschicken; Anerkennung der Fachschaftsarbeit als ÜWP verläuft schleppend (Verweis auf die BaföG-Beratung) - ÜWP: Bescheinigung abholen bei Fako --> SWS zusammenzählen und in ECTS umrechnen (Veranstaltungsverantwortliche des Instituts) - bleibt weiter dran!

Lehramt:

- waren lange nicht mehr, daher Rückblick: Erstiwoche war krass voll (200 Beutel haben nicht gereicht), Kapazitäten waren voll ausgereizt, dennoch: einige neue Leute dabei (schwierig die Leute an einem Ort zu versammeln, weil die Leute immer unterwegs in Adlershof etc. sind, und der FS-Raum am Hausvogteiplatz ist);
- großes Problem der Lehramtsmaster (keine Beginn-Möglichkeit im SoSe) – **eine** Verbesserung: gibt nun eine Diskussion, in wie weit Drittmittel für Studierende eingesetzt werden (nicht: müssen sich nun rechtfertigen, dass von den Drittmitteln nichts in der Lehre ankommt), danken in diesem Punkt der Vizepräsidentin für Lehre und Studium Obergfell
- eine Konsequenz der 3 Parties in der Krähe stellt die GEMA-Problematik dar: es gab Forderungen zur Rückzahlung von Gebühren (gerade als Fachschaft, die nur den Sockelbetrag bekommt, problematisch und unfair) – ist bezahlt; es wurde und wird überlegt, andere Fachschaften finanziell in die Pflicht zu nehmen

Kubige: Kneipenabend am 15.2. im Laika, „evening talk“ mit der Gastdozentin Dr. R. Mahalakshmi von der Jawaharlal Nehru University in Neu-Delhi, Indien, war spannend, Sommerprogramm in Planung – allerdings neue Mitglieder händeringend gesucht (Tipp: Stundenplanhilfe anbieten; Pub Crawl: AnglAm kennt da eine Kneipe in Friedrichshain: 11NLounge; Lehramt: Schlagworte/Posts bei Facebook; Johannes: Leute einbinden im Fachschaftscafé bei Schichten)

Kuwi: viele Fachschaften wollen Relaisgebäude mitnutzen - Schlüsseltrouble; Fotoausstellung der Fachschaft (22.2.: Museum für Fotografie im Fürstensaal) Foto-AG im Relais im nächsten Semester; Kunst- und Kulturthinktank Kupferkabinett: externe Locations gesucht, sucht derzeit mithelfende Hände; NC durch die Decke gegangen, weil so viele wechseln wollten: Verhandlung mit dem Institut (Verweis auf ein Urteil des BVerfG); Sprechstunden gut angenommen: Fachschaftscafé wird dadurch zum „Fachschaftsbüro“

RefRat: Lehre und Studium hat Poster designt gegen Anwesenheitskontrollen, gibt gerne welche aus zum Aufhängen;

- Austausch mit einer Schule (siehe Listen-Mail):

- gibt kommerzielle Anbieter, weswegen es unfair ist, keine AE zu bekommen
- Schülergesellschaften führen Schüler_innen durch die Unis und gehen in Schulen
- dennoch: Skandinavistik wird Schüler_innen demnächst mit Infos vor Ort beglücken, hoffentlich gibt es Kuchen und Kaffee und Anerkennung

- Charmeoffensive: RefRat-StuPa-FS Divide

Kuwi: Gegenseitigkeit, Hol-/Bringschuld; Vorschlag: Infoabend zu Anfang des Semesters
Lehramt: generelle Uninformiertheit unter den Studis; diese brauchen Zeit um in die Strukturen hineinzugeraten; Umgangston im StuPA schwierig – gleichzeitig hohes Level an Professionalisierung (auch bei der VV) – Leute trauen sich nichts zu sagen!

Kuwi: Qualität der Rede vs. Freiheit der Rede (Warum sollte man, wenn man von einem Thema keine Ahnung hat, bei so einer Veranstaltung dazu was sagen?)

AnglAm: RefRat wenig Sichtbarkeit, außer durch spektakuläre Aktionen wie den kritischen Reden beim Dies Academicus)

Ewi: strukturelle Probleme, da viele Leute in ihrem Gebiet Expert_innen sind (kaum nachvollziehbar von anderen)

Johannes: wir müssen den altbewährten **HoPo-Workshop** anbieten dieses Jahr, das geht am besten mit dem Referat für Hochschulpolitik zusammen (zuvor an persönlichen Differenzen gescheitert)

Kuwi: gibt auch aktive Leute im Fachschaftsumfeld, die mithelfen können bei der Orga, die „HU für alle“- Gruppe beispielsweise

Top 3: Raumvergabe durch „Humboldt Innovation“

Raumvergabe soll in Zukunft immer öfter durch Tochterfirma der HU (Humboldt Innovation) abgewickelt werden statt wie gewohnt durch die technische Abteilung
das heißt: Anfragen-->HI-->TA (Kommerzialisierung von Uniräumen)

„Die Humboldt-Innovation GmbH (HI) ist das Unternehmen der Humboldt-Universität zu Berlin. Als 100%iges Tochterunternehmen und Wissens- und Technologietransfergesellschaft der Universität ist sie die Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.“

(<http://www.humboldt-innovation.de>)

es gilt: 55 Euro / Std. für Personen, die sie im Eventmanagement anstellen
im ersten Schritt wird dieses neue Procedere nur für große VA angewendet (>10000 Euro)

Problematik jedoch für die Fachschaften

- Raumvergabe nach Zahlkraft?
- Haben wir als Studierendenschaft weiterhin „Vorrecht“ auf Räume?
- Wie steht's um die Erstitage?

Diese Entwicklung widerspricht dem gemeinsamen Interesse von Studierenden/Lehrenden und Instituten: lebendige demokratische Veranstaltungen sind doch Kernaufgabe von Universität!
zwar wird beschwichtigt: Lehrveranstaltungen werden angeblich immer Vorrang haben?
Was ist aber, wenn alle Räume schon verbucht sind? (eben, weil es durch kommerzielle Anbieter Kohle gibt)

Technische Abteilung (TA) findet das nicht unbedingt geil, Stellen sind gefährdet durch Planung
Wo ist die HI institutionell verankert?

- privatwirtschaftlich im Rahmen von Uni
- mehr Umsatz durch mehr Steuern durch Eventmanagement (Geld im System Uni wird quasi hin und her geschoben)
- bestimmte Zugriffsrechte beschränken

Informations- und Bibliothekswissenschaft: wer bestimmt das?

„Humboldt gemeinsam“-Projekt (Kronthalers Profilierungskampagne)

damit erfüllt die HU EU-Richtlinien zur Transparenz

- aufschlüsseln, was privatwirtschaftlich ist! (und damit Steuern eintreiben)
- Servicezentrum Forschung --> halbprivatwirtschaftlich: Auftragsforschung
- Chef der HI findet es cool, eigene Uni auszubeuten (versteht das System Uni anscheinend nicht)

wir reden derzeit von einer Testphase; allerdings besteht Grund zur Sorge („Humboldt Invasion“)

To-Do

- **Resolution** als FRIV: ja
- Verbündete finden und mit ins Boot nehmen
- AS-Beschluss dazu
- wir können in Bezug auf die Streiks auch folgende Argumentation anbringen:
55 Euro für HI-Angestellte vs. 10.98 für Studi-Beschäftigte

STELLUNGNAHME schreiben!

Idee in die TV-Stud-Streikgruppe tragen!

Top 4: „AG zur Steigerung der Erfolgsquote“

Output aus der AG:

1.3. Vorbereitungstreffen 14 Uhr

6.3. AG-Treffen 14 Uhr

gute Möglichkeit, die studentische Sicht einzubringen

Bringt euch mit ein!

Top 5: GO-Änderungsanträge

Änderung der Geschäftsordnung als Prozess (Diskussionen ab nächster FRIV)

Grund: Klarheit schaffen, wo es Unklarheiten gibt

Rita macht ein Pad und schickt es rum

Bitte lest euch bis April die Geschäftsordnung alle durch.

Top 6: Aktuelles vom Streik

Wir sammeln Infos, wie der aktuelle Stand des Streiks/der (Nicht-)Verhandlungen ist:

Ewi: Kundgebung an der FU war deutlich kleiner als Bebelplatz/Demo hier; AS tagte an der FU (es ging vor allem darum, eine neue Person für die Stelle des/der Präsident/in zu eruieren) – der Demozug ist dort in die Nähe gegangen und war laut – Studis durften dennoch in den AS rein und Forderungen vortragen; Kanzlerin meinte, sie hätten im Einklang mit Arbeitgeberverband etwas ausgehandelt (konkreter wurde sie nicht): TV-Stud solle wieder zurück zum Verhandlungstisch; gab sogar eine Solidarisierung des TU-AS mit TV-Stud

Johannes: Sowi-Institut hat sich skandalöserweise gegen die Solidarisierung mit TV-Stud ausgesprochen

Lehramt: hat sich solidarisiert

Kuwi: Jobangst an der UdK, dadurch das Stellen womöglich gestrichen werden durch Streik

LuSt: Verträge können nicht einfach so gekündigt werden, Studis immer noch die günstigsten Beschäftigten; Solidarisierung der Philosophie-Dozent_innen, empfindliche Einschränkungen der Öffnungszeiten bei den Zweigbibliotheken (yeah!)

Geschi: „Student_innen sollen sich nicht bei den Tutor_innen beschweren, wenn was ausfällt“

Physik: Adlershof schwach im Streik

TOP 7: Sonstiges

- Protokoll mehrheitlich angenommen (und damit auch die Solidarisierung mit der Gnu-HU-linux-Initiative von November/Dezember)
- Terminfindung für die erste FRIV im SoSe: Mi, 25.04.2018 (WahlFRIV)
- Diskussion zu Raumfindung für Lehramts-Party (da die Krähe ja zu hat und die Container-Krähe noch nicht benutzbar ist)
 - Leonard von der Röhre fragen (Röhre im WiSe zu)
 - Diskussion wird intern weiter geführt beziehungsweise bei moodle